

Praktisches zu Ostern

In den letzten Wochen haben wir Dir eine bunte Mischung an Themen und Aktionen zum Ausprobieren mitgegeben. Wenn wir jetzt auf den Kalender schauen, sehen wir, dass am Sonntag schon Ostern ist. Um mehr Osterstimmung nach Hause zu bringen, haben wir Dir auf den folgenden Seiten Ideen und Anleitungen zum Ostereierfärben und Basteln. Wir wünschen Dir viel Spaß beim nachmachen und jetzt schon FROHE OSTERN!

Ostereier färben einmal anders

Wer kennt es nicht, früher haben wir die Ostereier mit Wasserfarben bemalt, mit buntem Papier beklebt oder mit den Farbbüttchen bzw. Farbtabletten gefärbt. Heute stellen wir Dir mal eine ganz andere Methode, die Eier bunt zu bekommen, vor. Und das ganz einfach mit Materialien und Lebensmitteln, die Du sicher zu Hause hast.

Hier die Anleitung:

Um Ostereier natürlich zu färben, braucht ihr:

- hartgekochte oder ausgeblasene Eier
- einen alten Topf
- Löffel/Schöpfkelle
- ca. 3 Tassen frische Substanzen oder 30g Färbepulver



Naturmaterialien: Was färbt die Eier wie?

- Rot: Rote Beete oder rote Speisezwiebeln
- Gelb: Kurkuma und Kamillenblüten
- Grün: Spinat oder Brennnesseln
- Braun: Schwarzer Tee, Kaffee oder Zwiebelschalen
- Blau und Lila: Heidelbeeren, Fliederbeeren oder Rotkohlblätter

Ostereier färben im Sud - so wird's gemacht:

Um mit den natürlichen Substanzen Ostereier zu färben, kocht ihr sie in einem Liter Wasser zu einem so genannten Sud auf und lasst sie eine Viertelstunde darin ziehen. Am besten nehmt ihr dafür einen alten Topf, denn einige der Farbstoffe können Spuren hinterlassen, die man nicht so leicht wieder entfernen kann.

Er sollte so groß sein, dass die Eier zwei Zentimeter unter Wasser liegen. Die meisten natürlichen Färbemittel bekommt ihr auch als Pulver in der Apotheke, wenn ihr sie nicht im Haus habt. Dann braucht ihr nur 30g pro Liter Wasser für den Färbesud.

Wenn ihr mit frischen Zutaten arbeitet, braucht ihr deutlich mehr: etwa zwei bis drei Tassen voll. Aber das ist nur eine Faustregel - experimentiert ein bisschen herum, dann findet ihr schon die richtige Dosis.

Nach 15 Minuten siebt ihr die Eierschalen, Blüten, Blätter oder sonstige Rückstände aus dem Sud. Sie kommen danach in den Bio-Müll oder auf den Komposthaufen.

Ostereier färben: Wie lange? Wie intensiv?

Nun legt ihr die Eier in den Sud. Wie lange, bleibt euch überlassen. Beobachtet mal, wie unterschiedlich braune und weiße Eier die Farbe annehmen. Eier, die gerade hartgekocht wurden und noch warm sind, nehmen die Farben meist am besten an.

Wenn euch das zu hektisch sein sollte, könnt ihr aber auch Eier und Sud abkühlen lassen und die Eier einfach den ganzen Tag oder über Nacht im Sud liegen lassen.

Wie ihr Muster auf den Eiern erzielen könnt

Wenn euch einfarbig zu langweilig ist, hat die Natur noch einen tollen Trick parat, um Muster auf die Ostereier zu zaubern: Mit den Säuren, die in Essig und Zitronensaft stecken, könnt ihr die obere Farbschicht ein wenig wegätzen!

Je länger die Säure auf einer Stelle einwirkt, desto heller wird es dort. Klingt gefährlich, ist aber völlig unbedenklich. Und selbstverständlich bleiben die Eier dabei genießbar.

Ihr nehmt einfach ein Wattestäbchen, taucht es in den Essig oder den Zitronensaft, und tragt Punkte oder kleine Striche auf die Eier auf. Dann lasst ihr die Säure ein wenig arbeiten, tupft sie wieder ab, wenn euch der Farbton gefällt, und macht an einer anderen Stelle weiter.

Quelle: <https://www.geo.de/geolino/basteln/zu-ostern-ostereier-natuerlich-faerben#217795-naturmaterialien-was-faerbt-die-eier-wie>

Osterhasentüten aus Filterpapier

Hier haben wir Dir eine schöne Anleitung, wie man ganz einfach aus Filtertüten eine kleine Ostertüte basteln kann.

Du benötigst:

- Kaffeefilter (Farbe ist egal)
- Bunte Stifte
- Wackelaugen (diese können aber auch aus Pappe gebastelt werden oder aufgezeichnet werden)
- Kordel / Schnur
- Ein Stück Pappe



Schritt 1:

Male zuerst das Gesicht auf die Filtertüte. Hierbei kannst du kreativ sein und das Gesicht auch gerne bunt malen, dem Hasengesicht noch Schnurrbarthaare aufmalen und vieles mehr.

Tipp: Vor dem Aufmalen des Hasengesichtes in die Filtertüte ein Stück Pappe legen, so verhindert man das es sich durchdrückt zur Rückseite.



Schritt 2:

Nun kannst du die Tüte nach belieben Füllen. Am besten befüllst Du es mit kleineren Dingen, je nachdem wie groß deine Filtertüte ist.



Schritt 3:

Jetzt fehlen noch die Ohren. Hierfür nimmst Du dir eine Kordel, ein Geschenkband oder eine dicke Schnur und bindest rechts und links die Ecken zusammen. Und schon hast Du eine kleine Osterhasentüte fertig.



Tipp: Das ganze kann man auch mit Butterbrottüten machen. Dazu schneidest Du an der Öffnung die Ohrenform (wie auf dem Bild), um später die Ohren binden zu können. Das ganze kann man auch sehr gut als Platzkarten verwenden.



Küken aus einem Tontopf

Ein niedliches Küken, das aus einem Tontopf gebastelt wird. Dies ist eine schöne Bastelidee für Kinder. Und so werden die Küken gebastelt...

Material:

- ein Tontopf
- gelbe Bastel- oder Abtönfarbe
- oranges Tonpapier oder Fotokarton
- ein schwarzer Filzstift
- gelbe Federn

Bastelanleitung:

Ihr benötigt zuerst einen kleineren Tontopf. Bemalt diesen mit gelber Bastel- oder Abtönfarbe. Lasst die Farbe gut trocknen. Schneidet nun einen Schnabel und zwei Füße aus orangem Tonpapier oder Fotokarton aus. Bedenkt dabei, dass sowohl Füße als auch Schnabel eine Klebefläche, die ihr nach innen umklappt, benötigt. Klebt zum Schluss eine gelbe Feder auf den Kopf des Kükens, zwei Federn seitlich als Flügel und eine hinten als Schwanz auf. Fertig ist das Tontopf-Küken, das wunderschön zu jeder Osterdekoration passt, aber auch während des Jahres ist es als Vogelbaby sehr dekorativ.



Osterkranz basteln

Material:

- Tonpapier
- Bleistift
- Schere
- Band
- Kleber



So geht's:

Aus dem bunten Tonpapier schneidet ihr verschiedenfarbige Ostereier aus. Diese ordnet ihr in einem Kreis an und klebt sie zusammen. **Tipp:** Zeichnet euch dafür auf einer Unterlage einen Kreis vor. Somit wisst ihr dann auch, wie viele Eier ihr benötigt. Mit eurem Band macht ihr eine Schleife und klebt diese auf den Kranz. Jetzt nur noch oben ein Loch einstechen und das Band hindurchführen. Fertig ist euer Osterkranz!



Eine Vorlage für das Ei findet ihr auf der nächsten Seite. Ihr könnt aber auch kleinere oder größere Eier ausschneiden. Wenn ihr kein gemustertes Tonpapier zu Hause habt, könnt ihr auch einfarbiges nehmen, dieses bemalen oder mit anderem Papier bunt bekleben.

Quelle: <https://www.kribbelbunt.de/artikel/news/osterdeko-basteln/>

Vorlage Ei für Osterkranz

